

Willkommensplätze für die Ortsteile von Hofgeismar

Ein Leitprojekt der Dorfentwicklung in Hofgeismar stellt die Gestaltung von Erholungs- & Begegnungsplätzen für Besucher und Bewohner in den Dörfern dar. Dieses leitet sich aus dem Handlungsfeld „Landschaft und Naherholung“ des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes ab und hat zum Ziel, einladende Treffpunkte in den Dörfern zu schaffen und die Orte freundlicher und attraktiver zu gestalten. Hierzu soll ein zum jeweiligen Ort passender Platz errichtet und durch den Einsatz von wiederkehrenden Elementen gleichzeitig ein Wiedererkennungswert im Gesamten erreicht werden.

Nach abgeschlossener Planung kann sich die Stadt Hofgeismar jetzt über fünf Förderzusagen freuen. Zur Übergabe der Zuwendungsbescheide kam Landrat Andreas Siebert nach Friedrichsdorf. Hier traf man sich am Spielplatz, neben dem auch der dort geplante Willkommensplatz angesiedelt werden soll. In Carlsdorf wird der Willkommensplatz ebenfalls am bestehenden Spielplatz entstehen und einen Zugang zur angrenzenden Lempe samt Wasserspielplatz erhalten. In Kelze wird der bestehende Maringueser Platz aufgewertet und in Hombressen entsteht der Platz zwischen Spielplatz und Backhaus und wird sich ebenfalls Richtung Gewässer öffnen. In Schöneberg wird der Willkommensplatz zwischen der alten Feuerwehr und der Schützenhalle entstehen. Die Gesamtkosten für alle Maßnahmen belaufen sich auf 461.680 Euro – aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs des Landes Hessen erhält die Stadt Hofgeismar aufgrund einer Förderquote von 90 Prozent insgesamt Zuwendungen in Höhe von 349.000 Euro.